

2643/J XX.GP

ANFRAGE

des Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde
an die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit & Soziales
betreffend Regelung für arbeitslose Personen, welche sich selbständig machen wollen
In vielen EU-Ländern besteht die Möglichkeit neben einer Unternehmensgründung
Arbeitslosengeld zu beziehen, dies für Zeiträume zwischen einigen Monaten bis zu einigen
Jahren. In Österreich sind die Bestimmungen extrem restriktiv und führen dazu, daß bei
Vorhandensein eines Gewerbescheines bzw bei sehr geringen Umsätzen kein
Arbeitslosengeldbezug mehr gegeben ist.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Welche Lösungsvorschläge für dieses Problem werden in den derzeit stattfindenden Verhandlungen überlegt und wann ist mit einer entsprechenden Umsetzung zu rechnen?
2. Wie begründen Sie die derzeitige Gesetzeslage, welche - insbesondere im Vergleich zu vielen EU-Ländern - äußerst restriktiv ist?